

Melchior von Milkau, war von 1500. bis 1514. Amtmann.

Hugold von Einstedel, Canonicus zu Naumburg, war 1515. Amts. Verweser. Er starb 1525.

George von der Pforte, war von 1516. bis 1520. und wieder von 1522. bis 1529. Amtmann in Rochlitz, und zugleich in Kriebenstein.

George von Harras, zu Lichtenwalde, von 1520. bis 1522. und von 1529. bis 1537. war

Ernst von Spor, Amtmann.

Als in diesem Jahre der Landgräfin, Elisabeth von Hessen, Herzog Johannis zu Sachsen hinterlassener Gemahlin, das Amt Rochlitz mit Kriebenstein, Camburg und Dornburg, als ihr Witthum übergeben ward, und sie zu Rochlitz bis nach dem bekannten Ueberfalle l) 1547. ihre Regierung hatte: so ließ sie das Amt durch ihre Rätthe mit verwalten, jedoch schreibet sich von 1537. bis 1543. Wolf von Schaderitz, Rath und Amtmann, auch eine Zeitlang nach Johannis 1538. George von Kreuzen, auf Reichstädt, Rath und Amtmann. Wie sie sich aber nachhero, aus Furcht für Herzog Morizen, nach Altenburg wendete; so ward von selbigem 1548.

Wolf von Ende, auf Rochsburg, Ritter und Rath zum Amtmanne in Rochlitz verordnet, dem nach kurzen bis 1558.

Wolf von Schönberg, auf Mayen, Obrister-Kriegsrath und Hausmarschall, folgte. Er starb 1568. hatte aber schon 1559.

Rudolph von Binau, auf Treben, Rath und Ober-Steuernehmer, als Amtmann zu seinem Nachfolger. Er starb seines Alters 63 Jahr, den 29. Januar. 1573. Am Tage Michaelis 1560. aber ward als Amtmann zu Rochlitz

Heinrich von Einstedel, auf Sahlis, geheimder Rath, Oberhofrichter, auch Amtmann zu Colditz und Leisnig, durch Dietrichen von Starschedeln eingewiesen, dessen Bestallung Horn in seine Handbibliothek m) hat lassen eindrucken. Ihm folgte, nachdem diese Stelle einige Jahre unbesezet geblieben, 1586.

Heinrich

l) Seine in der Beschreibung von Rochlitz, Seite 328. u. f. m) Theil 5. No. 7. Seite 527. u. w.